

Gemeinde Harztor
Ortschaft Ilfeld

Protokoll über die Sitzung des Ortschaftsrates Ilfeld der Gemeinde Harztor

am: 29.02.2016
um: 19.00 Uhr
im: Sitzungszimmer „Altes Rathaus“, Ilgerstr. 51, OT Ilfeld

Anwesend waren:

Hartmut Saueremann, Ortschaftsbürgermeister
Fred Minnerup
Matthias Mügge
Peter Ballhause
Gisela Gärtner
Rolf Nebelung
Gregor Heimrich
Cornelia Schmidt
Carsten Stenger

Es fehlten:

Heike Wrede, entschuldigt
Marco Funke, entschuldigt

Gäste:

Dr. Christina Zyrus, Ulrike Tuschy, Kathleen Hahnemann

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Protokollbestätigung vom 02.02.2016
3. Bürgeranfragen
4. Beratung zum Stand – „Ritter Rost“-Musical auf dem Burgberg
5. Nutzung des Gebäudes Altes Rathaus, Ilgerstr. 51
6. Nutzung des Gebäudes Neue Marktstr. 11

II. Nichtöffentlicher Teil

7. Sonstiges

zu TOP 1:

Herr Saueremann begrüßt die Ortschaftsratsmitglieder, Gäste und Bürger. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu TOP 2:

Beschluss Nr. 13/2016

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Ilfeld der Gemeinde Harztor bestätigt das Protokoll der Ortschaftsratsitzung Ilfeld vom 02.02.2016 ohne Änderungen.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

zu TOP 3:

Herr Jörgens spricht folgende Themen an:

- er hat bereits in der Ortschaftsratsitzung am 15.04.2015 darum gebeten, dass in Sophienhof eine Bürgerversammlung durchgeführt werden soll. Die Bürger sollen über den Fortgang des Dorferneuerungsprogramms informiert werden, da sich viele aktiv in die Umsetzung der Dorfentwicklung mit eingebracht haben (Wendeschleife, Parkplatz gestalten).
- er bemüht sich seit vielen Jahren um die Versorgung mit Internet (bisher nur 70 kB).

In Sophienhof gibt es viele Wirtschaftsunternehmen und auch viele Bürger haben ihren Bedarf am schnellen Internet angemeldet. Termin bei Frau Dr. Mehne im Landratsamt, der Ortschafts-BM von Ilfeld sollte dabei Unterstützung geben.

- In der ORS am 24.08.15 wurde gebeten, eine Straßenlampe im Kreuzungsbereich anzubringen, bisher ist nichts passiert.
- Versicherung für Rodelbahn in Sophienhof über den kommunalen Versicherungsträger der Gemeinde prüfen, da die Rodelbahn im Brandesbachtal nicht mehr existiert.
- Prüfung des Versicherungsschutzes für das Aufstellen von Bänken auf dem Rundweg in Sophienhof über die kommunale Versicherung. Die Bänke sind z. Z. eingelagert und werden nicht genutzt. Es fand ein gemeinsames Gespräch mit dem Kreiswegewart und dem Forst statt, der Forst tritt nicht ein, wenn etwas passiert. Absicherung des Aufstellens der Bänke über KSA klären.
- Sperrung der B 4 -> Die Bürger von Sophienhof interessiert, ob eine komplette oder halbseitige Sperrung erfolgt.
- Osterfeuer- und Traditionsfeuer wurden bisher auf einer Fläche gemacht, die nicht der Gemeinde gehört (Pachtfläche von der Ziegenalm). Die eigentliche Fläche des Fördervereins steht wieder zur Verfügung. Der Standort des Feuers sollte wieder auf dem Gemeindegrundstück sein. Der Bürgermeister wurde bereits schriftlich informiert.
- Zustand der K 1 von Sophienhof zur B 81 ist durch den Sturm in einem unmöglichen Zustand. Straße muss von Ästen geräumt werden.

Herr Sauermann:

- Wird sich mit Frau Dr. Mehne bezüglich des Internets in Verbindung setzen.
- Lampe im Kreuzungsbereich wurde in Auftrag gegeben, er wird nachfragen, warum dies noch nicht umgesetzt ist.
- Versicherungsschutz muss durch die Verwaltung geprüft werden (KSA).
- Sperrung B 4 – Lindenallee wird komplett gesperrt. Vollsperrung ab Ortsausgang ist ihm nicht bekannt, lt. Information des BM in der letzten Gemeinderatssitzung.
- **Fläche für Osterfeuer -> Willensbekundung:** Wenn die Ortschaft Ilfeld die Fläche von der Gemeinde zur Verfügung gestellt bekommt, soll das Osterfeuer in Sophienhof wieder auf der Gemeindefläche stattfinden.
Abstimmung: 9 Ja-Stimmen (einstimmig) => Klärung mit Herrn Klante.
- Bezüglich der Beräumung der K 1 wird Herr Matzelle vom Landratsamt informiert.

Herr Mügge: Nach Aussage von Herrn Ludolph vom Straßenbauamt Nordthüringen erfolgt die Vollsperrung der B 4 aufgrund einer neue Vorgabe für Sicherheitsabstand (Arbeitsstättenrichtlinie), eine halbseitige Sperrung ist nicht möglich.

Sondergenehmigung für bestimmte Bauabschnitte wird geprüft.

Sperrung der B 4 hat gravierende Auswirkungen auf das Waldbad Ilfeld.

Herr Sauermann bittet darum, dass bei weiteren Fragen zur Sperrung der B 4 die Bürger die Sprechstunde des Bürgermeisters nutzen sollen.

Herr M. Freitag: Bei der Sanierung der Lindenallee sollten auch die Nebenanlagen mit gebaut werden.

Herr Sauermann: Die Mittel für die Nebenanlagen sind im Haushalt eingeplant.

zu TOP 4:

Frau Tuschy stellt das Projekt Musical „Ritter Rost“ auf dem Burgberg vor.

Herr Sauermann: Die Gemeinde Harztor kauft ein Zelt, das auch für größere Veranstaltungen genutzt werden kann.

Nach Gespräch mit Herrn Fiedler vom EDEKA-Markt können die Parkplätze EDEKA und Getränkemarkt mit genutzt werden.

Axel Bornemann wird auf seine Kosten die Leitung für den Stromanschluss auf den Burgberg legen, vom Anschluss der VG.

Fa. Rohn liefert 2 Toiletten, gesponsert von Herrn Sauermann.

Frau Gärtner: Die Kameraden der FFW sagten ihre volle Unterstützung zu. Sie stellt die Bierzeltgarnituren und ein Zelt zur Verfügung und transportiert diese auch. Weiterhin übernimmt die FFW den Transport der älteren Bürger auf den Burgberg und leistet auch Wache und Erste Hilfe.

Das Mannschaftsfahrzeug ist in schlechtem Zustand. Frau Gärtner soll den BM über den Zustand informieren.

Frau Tuschy: Am Samstag, d. 5.3.16, findet der Arbeitseinsatz auf dem Burgberg statt.

Frau Hahnemann informiert über den Kosten- und Finanzierungsplan für die Umsetzung des Projektes. Ca. 8650 € werden benötigt, um wichtige Kosten (Miete für Technik, Öffentlichkeitsarbeit usw.) zu decken. 18 Vereine werden sich beteiligen.

Herr Sauermann bittet um eine Willensbekundung zur Unterstützung der Veranstaltung „Ritter Rost“, damit der Verein Zukunft Harztor als Träger der Veranstaltung Planungssicherheit hat. Aus dem Budget von 6.000 € des Ortschaftsrates mussten für das vergangene Jahr als Überhang noch folgende Rechnungen bezahlt werden:

- 500,00 € für Ilfelder Blasmusikanten für das Weihnachtskonzert u. Maibaumsetzen 2015
- 282,27 € für Baustromanschluss Weihnachtsmarkt
- 128,81 € für GEMA Weihnachtsmarkt

Festlegung:

Der Ortschaftsrat Ilfeld unterstützt das Projekt mit 500,- € aus dem Budget des Ortschaftsrates.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Die Versorgung mit Essen und Trinken übernimmt Herr Ballhause.

Der Verein Zukunft Harztor verkauft zusätzlich selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

zu TOP 5:

Herr Sauermann: Über die Nutzung des Gebäudes Ilgerstraße 51 wurde mehrmals im Ortschaftsrat gesprochen.

Herr Kappler hat seinen Schlüssel für das Gebäude in der Verwaltung abgegeben.

Herrn Kappler wurde schriftlich mitgeteilt, dass das Museum im Januar geschlossen bleiben soll, um Kosten zu sparen, da es sehr schwach frequentiert ist, und über den weiteren Fortgang im Ortschaftsrat beraten werden soll. Herr Kappler wurde nicht gekündigt; der Vertrag wurde nicht verlängert. In der letzten OSR-Sitzung wurde angeregt, dass das Museum über den Museumsstammtisch betrieben werden soll. Herr Kappler möchte nicht mehr beim Museumsstammtisch mitarbeiten.

Die komplette obere Etage wird ausgeräumt und steht dem Museum zur Verfügung, z. B. für Ausstellungen. Der Sitzungsraum bleibt wie er ist. Der andere Raum in der unteren Etage wird der Jugend zur Verfügung gestellt, abgesehen davon, ob er angenommen wird oder nicht.

Frau Gärtner gibt zu bedenken, dass in dem Gebäude nicht geraucht werden darf, weil sonst die Rauchmelder angehen. Die Einrichtung eines Jugendclubs im Gebäude Ilgerstraße 51 stellt eine Belastung für die Anwohner und Mieter des Gebäudes dar.

Das Gebäude muss für Ilfeld erhalten bleiben.

Herr Heimrich ist verärgert, dass man nicht vorher mit Herrn Kappler gesprochen hat, bevor er angeschrieben wurde. Die Verantwortung für das Museum muss geklärt werden.

Herr Minnerup: Die Vorschriften (Versicherung, Brandschutz) für das Museum bzw. das Gebäude müssen von der Verwaltung geprüft werden. Kosteneinsparung ist möglich, z. B. bei Heizung (frostfrei).

Die Ortschaft Ilfeld hat für die Gemeinde Harztor viel Geld eingespart, z. B. durch Einsparung des Personals für die Ilfeld-Information, Kosten für Titel-Verteidigung usw.

- Am 21.03.2016 findet der nächste Museumsstammtisch statt.
- Raumfreiheit, renovierte Räume sind erforderlich. Die Ortschaft bzw. die Gemeinde stellt die räumlichen Bedingungen zur Verfügung. Sonderausstellungen könnten im Museum organisiert werden.
- Die Entscheidung zur Weiterführung des Museums muss der Museumsstammtisch treffen.

Festlegung:

Der Ortschaftsrat beschließt, dass das Museum in der oberen Etage erhalten bleibt und die freigezogenen Räume dem Museum zur Verfügung gestellt werden.

Es soll geprüft werden, ob der untere Raum (ehem. Tourist-Info) der Jugend zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden kann (Nutzungsänderung müsste beantragt werden), unabhängig davon, wie der Jugendclub betrieben wird.

Der Sitzungsraum in der unteren Etage bleibt unverändert erhalten.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen (einstimmig)

zu TOP 6:

Herr Sauermann: Nach Rücksprache mit Herrn Fiebig (Radball) sowie anderen Sportgruppen muss gesagt werden, dass eine Nutzung des Saales im Gebäude Neue Marktstr. 11 für Sportzwecke ungeeignet ist (kein Sportfußboden).

Raum mit Schimmel wird entkernt.

Willensbekundung:

- Das Gebäude Neue Marktstr. 11 bleibt als Dorfgemeinschaftshaus erhalten.
- Es wird eine Vorbereitungsküche für Veranstaltungen ordentlich hergerichtet, die vom Saal aus zu erreichen ist. Der von Schimmel befallene Raum wird entkernt und renoviert.
- Der vordere Bereich mit Tresen kann vom Sportverein genutzt werden.
- Das Dach sowie die Abflussleitungen werden repariert. Die Investition wird von der Gemeinde Harztor finanziert.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen (einstimmig)

Herr Sauermann: Auch in diesem Jahr wird wieder eine öffentliche Ortschaftsratssitzung in Sophienhof durchgeführt, diese könnte auch mit der Bürgerversammlung zur Information über das Dorferneuerungsprogramm gekoppelt werden.

II. Nichtöffentlicher Teil:

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Sauermann
Ortschaftsbürgermeister

Schönemann
Protokollantin